

RS Vwgh 1980/12/9 1666/79

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.12.1980

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
10/07 Verwaltungsgerichtshof
21/03 GesmbH-Recht
32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag
61/01 Familienlastenausgleich

Norm

EStG 1972 §22 Abs1 Z2;

EStG 1972 §47;

FamLAG 1967 §41 Abs2;

GmbHG;

VwGG §13 Z1;

VwRallg;

1. EStG 1972 § 22 gültig von 01.01.1993 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018
2. EStG 1972 § 22 gültig von 22.12.1984 bis 31.12.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 531/1984
3. EStG 1972 § 22 gültig von 31.12.1981 bis 21.12.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1981
4. EStG 1972 § 22 gültig von 09.08.1974 bis 30.12.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 469/1974
5. EStG 1972 § 22 gültig von 13.12.1972 bis 08.08.1974

1. EStG 1972 § 47 gültig von 13.12.1972 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018

1. VwGG § 13 heute
2. VwGG § 13 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 13 gültig von 22.07.1995 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
4. VwGG § 13 gültig von 05.01.1985 bis 21.07.1995

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 2223/79 E VS 9. Dezember 1980 VwSlg 5535 F/1980 2224/79 E VS 9. Dezember 1980 VwSlg 5535 F/1980 Siehe jedoch: 1155/49 E 5. Oktober 1951 VwSlg 470 F/1951 RS 3; 0399/59 E 20. Oktober 1961 VwSlg 2514 F/1961 RS 1; 1155/49 E 5. Oktober 1951 VwSlg 470 F/1951 RS 2; 1155/49 E 5. Oktober 1951 VwSlg 470 F/1951 RS 1; 2521/56 E 16. November 1959 VwSlg 2116 F/1959;; Besprechung in: AnwBl 1981/7, 321; Abgehen von Vorjudikatur (demonstrative Auflistung): 1010/61 E 17. September 1963 VwSlg 2924 F/1963 RS 1; (RIS: abgv)

Rechtssatz

Der Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, der kraft seiner Stellung als Gesellschafter - auf Grund der Höhe

seines Geschäftsanteiles oder auf Grund gesellschaftsvertraglicher Sonderbestimmung (Sperrminorität) - zur Geschäftsführung gegen seinen Willen und damit nach Weisung eines anderen nicht verhalten werden kann, ist nicht Arbeitnehmer. Er bezieht in der Regel Einkünfte aus sonstiger selbständiger Arbeit iS des § 22 Abs 1 Z 2 EStG 1972. Der Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, der kraft seiner Stellung als Gesellschafter - auf Grund der Höhe seines Geschäftsanteiles oder auf Grund gesellschaftsvertraglicher Sonderbestimmung (Sperrminorität) - zur Geschäftsführung gegen seinen Willen und damit nach Weisung eines anderen nicht verhalten werden kann, ist nicht Arbeitnehmer. Er bezieht in der Regel Einkünfte aus sonstiger selbständiger Arbeit iS des Paragraph 22, Absatz eins, Ziffer 2, EStG 1972.

Schlagworte

Definition von Begriffen mit allgemeiner Bedeutung VwRallg7 Arbeitnehmereigenschaft Arbeitnehmer Dienstnehmer Dienstverhältnis Gesellschafter-Geschäftsführer Gesellschaftergeschäftsführer

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1980:1979001666.X02

Im RIS seit

01.06.2001

Zuletzt aktualisiert am

01.10.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at